

Linz AG wa-wve, Wasserversorgung Holzhausen
- Herr Dominik Datscher -
Wienerstr. 151
4021 Linz

Datum: 19.12.2025
Kontakt: Mag.Dr. Rita Mussak
Tel.: +43 732 3400 6117
Fax: +43 732 3400156160
E-Mail: r.mussak@linzag.at
Dok. Nr.: D-293752

INSPEKTIONSBERICHT

Dieser Bericht darf ohne unsere schriftliche Zustimmung nicht auszugsweise vervielfältigt oder auszugsweise veröffentlicht werden. Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den Inspektionsgegenstand zum Zeitpunkt der Inspektion.

Auftragsnummer: 25-4172

Auftragsdaten:

Kundennummer: 52753
Datum der Inspektion: 25.09.2025
Referenz zum Prüfbericht: 25-4172-002, 25-4172-003, 25-4172-004, 25-4172-005
Anlagen-Id: 18091004
Inspektion durch: Aschl IWA
Leiter der Inspektion: Mag.Dr. Rita Mussak, Laborleiterin
Inspektionsmethode: OENORM M 5874 (Ref QSV Trinkwasser Inspektionstätigkeit)

Bestandteile des Dokuments: Inspektionsbericht
Prüfbericht
Beurteilung

Rechnungsempfänger: Linz AG wa-wve, Wasserversorgung Holzhausen
Bericht ergeht an: Amt der OÖ Landesregierung
Linz AG wa-wve, Wasserversorgung Holzhausen, Dominik Datscher per E-Mail
Linz AG wa-wve, Wasserversorgung Holzhausen, DI Martin Pellegrini per E-Mail
Linz AG wa-wve, Wasserversorgung Holzhausen, Sylvia Marko
Linz AG wa-wve, Wasserversorgung Holzhausen, Sylvia Marko per E-Mail

Parameter	Ergebnis
Begutachtetes Objekt	Die gesamte Wasserversorgungsanlage
Beschreibung der Anlage	Die inspizierte Brunnenanlage dient zur öffentlichen Trinkwasserversorgung der Gemeinde Holzhausen. Sie liegt auf dem Schulgelände, Am Weinberg 1, 4615 Holzhausen auf einer Wiese unmittelbar hinter dem Gemeindeamt etwa 5 m von einem Gebäude entfernt. Es handelt sich um einen 1925 errichteten und 2007 sanierten, etwa 20 m tiefen Schachtbrunnen. Die Abdeckung erfolgt mit einem Metalldeckel mit Entlüftung und Insektenschutz. Der Brunnenrand ragt 0,2 m über das unbefestigte, umgebende Gelände und ist separat eingezäunt (Kinderareal). Das Wasser gelangt vom Brunnen über eine Desinfektionsanlage (UV-Desinfektionsanlage Holzhausen Volksschule) in einen 2007 errichteten Behälter (2 Kammern,

Parameter	Ergebnis
	Gesamtfassungsvermögen 160 m³, belüfteter Metalldeckel inkl. Insektenschutz mit Sichtfenster, Überlaufleitung vorhanden). 2015 wurde eine Teilwassereinspeisung der LINZ Service GmbH installiert (~15 m³/d). Die Übergabestelle befindet sich in der Paschingerstr. 33. Das Wasser wird über eine zweite UV-Desinfektionsanlage (UV-Anlage Linz Service-Übergabestelle) ebenfalls in den Behälter eingeleitet. UV-Anlage Holzhausen: WEDECO, Spektron 15, VA 87095.7, W 1.430, 1 Strahler, 2008. Mindestbestrahlungsstärke 65,9 W/m², letzter Strahlertausch 30.04.2025, nächste Wartung 04/26. UV-Anlage Linz Service Übergabestelle: WEDECO, Spektron 15, VA405077.1, W 1.588, 1 Strahler, 2015. UV Transmission (254 nm): 89,7% / 1 cm; letzter Strahlertausch 30.04.2025, nächste Wartung 04/26
Festgestellte Mängel	keine
Baul. Anlagenänderungen	keine
Feststellungen	keine aktuellen Betriebsdaten der UV-Anlage Holzhausen da diese zum Zeitpunkt der Probenahme nicht aktiv war

Zeichnungsberechtigt und Leiter der Inspektion:

Mag.Dr. Rita Mussak, Laborleiterin

Asten, am 19.12.2025

----- Ende des Inspektionsberichts -----

PRÜFBERICHT

Dieser Bericht darf ohne unsere schriftliche Zustimmung nicht auszugsweise vervielfältigt oder auszugsweise veröffentlicht werden. Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den Prüf- und Inspektionsgegenstand zum Zeitpunkt der Messung bzw. der Inspektion. Messunsicherheiten können auf Kundenwunsch zur Verfügung gestellt werden. Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet (Messunsicherheiten werden nicht berücksichtigt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen bzw. durch den Kunden nichts anderes festgelegt wurde.

Probenummer: 25-4172-002

Probendaten:

Probe eingelangt am: 25.09.2025
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser natürlich
Auftragsgrund: TW NATIV; Routineuntersuchung inkl. NH4
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste:

Probenahmestelle:

Anlagen-Id: 18091004
Probenahmestelle: 03_Holzhausen Netzauslauf Zentrum
Probestellen-Nr.: 03

Probenahmedatum: 25.09.2025
Probenehmer: Aschl IWA
Untersuchung von-bis: 26.09.2025 - 08.10.2025

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	Methode
Prüfungskommentar	LF Prüfung vor Ort	OENORM EN 27888:1993
Prüfungskommentar	sensorische Prüfung vor Ort	OENORM M 6620:2012
Färbung (sensorisch)	farblos	OENORM M 6620:2012
Trübung (sensorisch)	keine	OENORM M 6620:2012
Geruch (sensorisch)	geruchlos	OENORM M 6620:2012
Geschmack (sensorisch)	-	OENORM M 6620:2012
Bodensatz (sensorisch)	keiner	OENORM M 6620:2012
Probenahme Vorschrift	ÖN ISO 5667-5 u. ÖN EN ISO 19458 Zweck A	
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser	
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.	
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.	
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung	
Verteilte Wassermenge	<1000	
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung	

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	Methode
Temperatur	13,3	max. 25,0		°C	O2: DIN ISO 17289:2014 / Temp: DIN 38404-4:1976 Messung vor Ort

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	Methode
Sauerstoff	5,7	min. 3,0		mg/l	O2: DIN ISO 17289:2014 / Temp: DIN 38404-4:1976 Messung vor Ort
Leitfähigkeit bei 20 °C	595	max. 2500		µS/cm	OENORM EN 27888:1993
KBE bei 22 °C in 1 ml	1	max. 100			OENORM EN ISO 6222:1999
KBE bei 37 °C in 1 ml	0	max. 20			OENORM EN ISO 6222:1999
Escherichia Coli in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 9308-1:2017
Coliforme Bakterien in 100 ml	0	max. 0			OENORM EN ISO 9308-1:2017
Intestinale Enterokokken in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 7899-2:2000
pH-Wert	7,7	6,5 - 9,5			OENORM EN ISO 10523:2012
pH-Wert	7,2	6,5 - 9,5			OENORM EN ISO 10523:2012 Messung vor Ort
Ammonium	<0,03	max. 0,500	max. 5,000	mg/l	OENORM ISO 7150-1:1987

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

- ... nicht analysiert

* ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert] ... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

Kommentare:

Spezifikation gemäß BGBl 304/2001 in der aktuell gültigen Fassung; Trinkwasserverordnung zum LMSVG BGBl. I Nr. 13/2006

Probennummer: 25-4172-003

Probendaten:

Probe eingelangt am: 25.09.2025
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser natürlich
Auftragsgrund: TW NATIV; Routineuntersuchung inkl. NH4
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste:

Probenahmestelle:

Anlagen-Id: 18091004
Probenahmestelle: 05_Netzauslauf Süd Niederprisching 6
Probstellen-Nr.: 05

Probenahmedatum: 25.09.2025
Probenehmer: Aschl IWA

Untersuchung von-bis: 26.09.2025 - 08.10.2025

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	Methode
Prüfungskommentar	LF Prüfung vor Ort	OENORM EN 27888:1993
Prüfungskommentar	sensorische Prüfung vor Ort	OENORM M 6620:2012
Färbung (sensorisch)	farblos	OENORM M 6620:2012
Trübung (sensorisch)	keine	OENORM M 6620:2012
Geruch (sensorisch)	geruchlos	OENORM M 6620:2012
Geschmack (sensorisch)	-	OENORM M 6620:2012
Bodensatz (sensorisch)	keiner	OENORM M 6620:2012
Probenahme Vorschrift	ÖN ISO 5667-5 u. ÖN EN ISO 19458 Zweck A	
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser	
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.	
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.	
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion	
Verteilte Wassermenge	<1000	
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung	

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	Methode
Temperatur	18,3	max. 25,0		°C	O2: DIN ISO 17289:2014 / Temp: DIN 38404-4:1976 Messung vor Ort
Sauerstoff	6,1	min. 3,0		mg/l	O2: DIN ISO 17289:2014 / Temp: DIN 38404-4:1976 Messung vor Ort
Leitfähigkeit bei 20 °C	598	max. 2500		µS/cm	OENORM EN 27888:1993
KBE bei 22 °C in 1 ml	16	max. 100			OENORM EN ISO 6222:1999
KBE bei 37 °C in 1 ml	0	max. 20			OENORM EN ISO 6222:1999
Escherichia Coli in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 9308-1:2017

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	Methode
Coliforme Bakterien in 100 ml	0	max. 0			OENORM EN ISO 9308-1:2017
Intestinale Enterokokken in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 7899-2:2000
pH-Wert	7,9	6,5 - 9,5			OENORM EN ISO 10523:2012
pH-Wert	7,3	6,5 - 9,5			OENORM EN ISO 10523:2012 Messung vor Ort
Ammonium	<0,03	max. 0,500	max. 5,000	mg/l	OENORM ISO 7150-1:1987

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

- ... nicht analysiert

* ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert] ... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

Kommentare:

Spezifikation gemäß BGBl 304/2001 in der aktuell gültigen Fassung; Trinkwasserverordnung zum LMSVG BGBl. I Nr. 13/2006

Probennummer: 25-4172-004

Probendaten:

Probe eingelangt am: 25.09.2025
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser natürlich
Auftragsgrund: TW NATIV; Routineuntersuchung inkl. NH4
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste:

Probenahmestelle:

Anlagen-Id: 18091004
Probenahmestelle: 06_Netzauslauf Ost (Grillparzl)
Probstellen-Nr.: 06

Probenahmedatum: 25.09.2025
Probenehmer: Aschl IWA

Untersuchung von-bis: 26.09.2025 - 08.10.2025

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	Methode
Prüfungskommentar	LF Prüfung vor Ort	OENORM EN 27888:1993
Prüfungskommentar	sensorische Prüfung vor Ort	OENORM M 6620:2012
Färbung (sensorisch)	farblos	OENORM M 6620:2012
Trübung (sensorisch)	keine	OENORM M 6620:2012
Geruch (sensorisch)	geruchlos	OENORM M 6620:2012
Geschmack (sensorisch)	-	OENORM M 6620:2012
Bodensatz (sensorisch)	keiner	OENORM M 6620:2012
Probenahme Vorschrift	ÖN ISO 5667-5 u. ÖN EN ISO 19458 Zweck A	
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser	
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.	
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.	
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion	
Verteilte Wassermenge	<1000	
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung	

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	Methode
Temperatur	19,5	max. 25,0		°C	O2: DIN ISO 17289:2014 / Temp: DIN 38404-4:1976 Messung vor Ort
Sauerstoff	5,3	min. 3,0		mg/l	O2: DIN ISO 17289:2014 / Temp: DIN 38404-4:1976 Messung vor Ort
Leitfähigkeit bei 20 °C	597	max. 2500		µS/cm	OENORM EN 27888:1993
KBE bei 22 °C in 1 ml	5	max. 100			OENORM EN ISO 6222:1999
KBE bei 37 °C in 1 ml	0	max. 20			OENORM EN ISO 6222:1999
Escherichia Coli in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 9308-1:2017

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	Methode
Coliforme Bakterien in 100 ml	0	max. 0			OENORM EN ISO 9308-1:2017
Intestinale Enterokokken in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 7899-2:2000
pH-Wert	7,6	6,5 - 9,5			OENORM EN ISO 10523:2012
pH-Wert	7,2	6,5 - 9,5			OENORM EN ISO 10523:2012 Messung vor Ort
Ammonium	<0,03	max. 0,500	max. 5,000	mg/l	OENORM ISO 7150-1:1987

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

- ... nicht analysiert

* ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert] ... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

Kommentare:

Spezifikation gemäß BGBl 304/2001 in der aktuell gültigen Fassung; Trinkwasserverordnung zum LMSVG BGBl. I Nr. 13/2006

Probennummer: 25-4172-005

Probendaten:

Probe eingelangt am: 25.09.2025
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser natürlich
Auftragsgrund: TW NATIV; Routineuntersuchung inkl. NH4
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste:

Probenahmestelle:

Anlagen-Id: 18091004
Probenahmestelle: 08_Netzauslauf Jebenstein-Schneiderstr.
Probstellen-Nr.: 08

Probenahmedatum: 25.09.2025
Probenehmer: Aschl IWA

Untersuchung von-bis: 26.09.2025 - 08.10.2025

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	Methode
Prüfungskommentar	LF Prüfung vor Ort	OENORM EN 27888:1993
Prüfungskommentar	sensorische Prüfung vor Ort	OENORM M 6620:2012
Färbung (sensorisch)	farblos	OENORM M 6620:2012
Trübung (sensorisch)	keine	OENORM M 6620:2012
Geruch (sensorisch)	geruchlos	OENORM M 6620:2012
Geschmack (sensorisch)	-	OENORM M 6620:2012
Bodensatz (sensorisch)	keiner	OENORM M 6620:2012
Probenahme Vorschrift	ÖN ISO 5667-5 u. ÖN EN ISO 19458 Zweck A	
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser	
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.	
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.	
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion	
Verteilte Wassermenge	<1000	
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung	

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	Methode
Temperatur	19,4	max. 25,0		°C	O2: DIN ISO 17289:2014 / Temp: DIN 38404-4:1976 Messung vor Ort
Sauerstoff	5,0	min. 3,0		mg/l	O2: DIN ISO 17289:2014 / Temp: DIN 38404-4:1976 Messung vor Ort
Leitfähigkeit bei 20 °C	599	max. 2500		µS/cm	OENORM EN 27888:1993
KBE bei 22 °C in 1 ml	4	max. 100			OENORM EN ISO 6222:1999
KBE bei 37 °C in 1 ml	0	max. 20			OENORM EN ISO 6222:1999
Escherichia Coli in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 9308-1:2017

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	Methode
Coliforme Bakterien in 100 ml	0	max. 0			OENORM EN ISO 9308-1:2017
Intestinale Enterokokken in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 7899-2:2000
pH-Wert	7,7	6,5 - 9,5			OENORM EN ISO 10523:2012
pH-Wert	7,3	6,5 - 9,5			OENORM EN ISO 10523:2012 Messung vor Ort
Ammonium	<0,03	max. 0,500	max. 5,000	mg/l	OENORM ISO 7150-1:1987

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

- ... nicht analysiert

* ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert] ... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

Kommentare:

Spezifikation gemäß BGBl 304/2001 in der aktuell gültigen Fassung; Trinkwasserverordnung zum LMSVG BGBl. I Nr. 13/2006

Zeichnungsberechtigt:

Mag.Dr. Rita Mussak, Laborleiterin

Asten, am 19.12.2025

Prüfbericht wurde elektronisch gefertigt

----- Ende des Prüfberichts -----

BEURTEILUNG (als Teil der Inspektionsstellentätigkeit)

SACHVERSTÄNDIGENGUTACHTEN eines §73 LMSVG Gutachters für Wasserchemie und Hygiene des Trinkwassers (Bescheid GZ 301.650/1 - VI/B/12/98 bzw. BMG-75120/0013-II/B/13/2013):
Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser GEEIGNET.

Zeichnungsberechtigt:

Mag.Dr. Rita Mussak, Laborleiterin

Asten, am 19.12.2025